

<https://kolozeg.org/why-the-aggressor-in-ukraine-is-america-not-russia-eric-zuesse/>

kolozeg.org

## **Warum der Aggressor in der Ukraine Amerika ist, nicht Russland - Eric Zuesse - von Kolozeg**

25.05.2023

11-13 Minuten

Jede Behauptung, dass der Einmarsch Russlands in die Ukraine am 24. Februar 2022 diesen Krieg ausgelöst hat, ist eine eklatante Lüge.

Am 12. Mai beschuldigte die deutsche Außenministerin Annalena Baerbock die Regierung Südafrikas mit den Worten: "Wer in einem Krieg Waffen an den Aggressor liefert, tut das Gegenteil davon, den Krieg zu beenden." Doch wer ist der Aggressor in dem Krieg, der auf den Schlachtfeldern der Ukraine geführt wird?

Um diese Frage zu beantworten, muss zunächst die Tat, mit der der Krieg begonnen hat, identifiziert werden.

Am 9. Mai sagte Jens Stoltenberg, der Generalsekretär der NATO: "Denken Sie daran, dass der Krieg nicht 2022 begonnen hat. Der Krieg begann im Jahr 2014. Und seither hat die NATO die größte Verstärkung unserer kollektiven Verteidigung seit dem Ende des Kalten Krieges durchgeführt. ... Bis 2014 haben die NATO-Verbündeten ihre Verteidigungsbudgets gekürzt. Seit 2014 haben alle Verbündeten in Europa und Kanada ihre Verteidigungsausgaben deutlich erhöht."

Was ist passiert, dass dieser Krieg im Jahr 2014 begonnen hat? Ich habe diese Frage ausführlich in meinem Artikel vom 18. April 2022, "Geschichte des Ukraine-Krieges", behandelt, und nachdem ich dort beschrieben hatte, was in den Jahren zuvor dazu geführt hatte, schrieb ich, dass das, was den Krieg auslöste, ein Putsch war, der sich hinter den populären Anti-Korruptions-Demonstrationen auf dem Maidan-Platz in Kiew Ende 2013 und bis in den Februar 2014 hinein verbarg, der den gewählten Präsidenten der Ukraine stürzte und eine rabiate antirussische Regierung installierte, die von der US-Regierung ausgewählt worden war:

Das erste Mal, dass diese Tatsache über den Staatsstreich öffentlich bekannt wurde, war in einem im Internet hochgeladenen Telefongespräch, einem Telefonat am 26. Februar 2014, zwischen der Außenbeauftragten der Europäischen Union, Catherine Ashton, und ihrem Ermittler, Urmias Paet, der sie darüber informierte, dass die neue Regierung in der Ukraine nicht das Ergebnis dessen war, was die demokratisch gewählte Regierung (die gerade gestürzt worden war) getan hatte, sondern dass es sich stattdessen um einen

Staatsstreich der "neuen Koalitions"-Regierung handelte, die die gewählte Regierung gestürzt hatte. Dies ist ein Auszug aus dieser Niederschrift:

"Was ziemlich beunruhigend war, war, dass derselbe Oligarch [Petro Poroschenko - und als er drei Monate später Präsident der Ukraine wurde, wusste er das bereits] sagte, dass alle Beweise zeigen, dass die Menschen, die von Scharfschützen getötet wurden, von beiden Seiten, unter den Polizisten und den Menschen auf der Straße, [das wird Ashton schockieren, die dachte, dass Janukowitsch der Drahtzieher der Morde war] dass es dieselben Scharfschützen waren, die Menschen von beiden Seiten töteten [Poroschenko wusste also selbst, dass sein Regime auf einer falschen Flagge der U. S.-gesteuerten Staatsstreich gegen seinen Vorgänger Janukowitsch beruhte - und das sagte er sogar Ashtons Ermittler]

Nun, das ist ja, ...

Und dann hat sie [Dr. Olga Bolgomets] mir auch einige Fotos gezeigt, sie sagte, dass sie als Ärztin sagen kann, dass es die gleiche Handschrift ist, die gleiche Art von Kugeln, und es ist wirklich beunruhigend, dass jetzt die neue Koalition nicht untersuchen will, was genau passiert ist; so dass es jetzt ein immer stärkeres Verständnis dafür gibt, dass hinter den Heckenschützen nicht Janukowitsch steckt, sondern jemand von der neuen Koalition."

Man beachte hier, dass Paet taktvoll vermieden hatte zu sagen, dass Ashtons Annahme, es sei Janukowitsch gewesen, falsch war; stattdessen ignorierte er völlig, dass sie das angedeutet hatte, und er sagte hier einfach, dass die Beweise in die völlig entgegengesetzte Richtung gingen, die Richtung, die der Mann, der später bei den ukrainischen Wahlen vom 25. Mai 2014 die Präsidentschaft gewinnen sollte - der "Friedenskandidat" bei dieser "Wahl", der Oligarch Petro Poroschenko selbst - als wahr erkannte: dass die Schuldige "die neue Koalition" war, der er angehörte. Paet sagte nichts dazu, und Ashton stellte ihm keine Fragen dazu, auch nicht dazu, welches Land den Putsch tatsächlich organisiert hatte. Ashton antwortete:

"Ich denke, dass wir das untersuchen wollen."

Dieses Gefühl währte jedoch nur etwa eine Sekunde.

"Ich meine, ich habe das nicht aufgeschnappt, das ist interessant. Donnerwetter?"

Ashton schien sich hier regelrecht verlegen zu fühlen, und so endete sie mit einem fast unhörbaren "Gosh", wie eine Frage, und ging dann sofort dazu über, diese entscheidende Angelegenheit einfach völlig zu ignorieren. Alles deutet darauf hin, dass sie nur äußerst ungern glauben wollte, dass die Bösewichte beim Umsturz tatsächlich auf der Seite der Janukowitsch-Gegner

gestanden haben. Der Sturz von Janukowitsch wird seither als "der krasseste Putsch der Geschichte" bezeichnet.

Der klassische Nachrichtenbericht über den US-Putsch, der im Februar 2014 in der Ukraine stattfand, erschien in Form eines unabhängig produzierten zehnminütigen Kompilationsvideos, das am 12. März 2014 - nur wenige Wochen nach dem Ereignis - auf YouTube hochgeladen wurde und deutlich machte, dass es sich um einen US-Putsch und NICHT um eine "demokratische Revolution" handelte, wie die Presse behauptet. Das Video stellte den entscheidenden Beweis in den Kontext, nämlich die YouTube-Aufnahme vom 4. Februar 2014, in der Victoria Nuland Geoffrey Pyatt mitteilte, wen sie nach dem Ende des Staatsstreichs (der dann drei Wochen später stattfand) zum Präsidenten der Ukraine ernennen sollte. Natürlich haben die mit den USA verbündeten Medien über all dies gelogen und lügen immer noch darüber, um den Krieg des US-Regimes zur Eroberung Russlands fortzusetzen.

Dann, am 15. Februar 2015, titelte das ARD-Fernsehen der deutschen Regierung "Maidan-Scharfschützen. German TV expose. ARD Monitor. Eng Subs" und bestätigte unabhängig von dem Paet-Ashton-Telefonat die wichtigsten Erkenntnisse von Paet durch eigene investigative Berichterstattung und Interviews mit Personen, die direkten Zugang zu den Beweisen hatten. Dieser TV-Nachrichtenbericht liefert überwältigende Beweise dafür, dass die "demokratische Revolution" des ukrainischen Regierungssturzes vom Februar 2014 in Wirklichkeit alles andere als das war, sondern ein weiterer US-Putsch - vielleicht der folgenreichste in der gesamten Weltgeschichte, denn dieser Putsch in der Ukraine könnte wahrscheinlich den Dritten Weltkrieg auslösen.

Am selben Tag wie der Höhepunkt des Putsches, dem 20. Februar 2014, fand das "Anti-Krim-Pogrom statt, das die Abspaltung der Krim auslöste". Donezk löste sich am 7. April 2014 von der Ukraine, und die mit den USA und ihren Verbündeten verbündeten "Nachrichten"-Medien bezeichneten dies sofort als Teil einer russischen "Invasion der Ukraine" und nannten es sogar "russisches Roulette", obwohl es eine authentische Reaktion der Einwohner von Donezk auf Obamas antirussischen Putsch in der Ukraine war und die Aggression dort von Amerikas Handlangern ausging, nicht von Russen oder Handlangern von oder aus Russland. Am 12. April 2014 titelte die russlandfeindliche, von den USA unterstützte Zeitung Kyiv Post: "Bewaffnete prorussische Extremisten starten koordinierte Angriffe im Gebiet Donezk, nehmen das Hauptquartier der Regionalpolizei in Beschlag und errichten Kontrollpunkte", und der aus Chicago stammende Reporter stellte die Anti-Putsch-Bewegung als nicht-lokale, ausländische Invasion aus Russland dar. Dieser "Journalist" verriet jedoch, dass es sich in Wirklichkeit um einen Volksaufstand handelte, als er feststellte, dass "einer der maskierten bewaffneten Männer - einer von 70, die an der Übernahme der Polizeistation in Sloviansk teilnahmen - das Ziel als strategisches Gebäude mit einem Waffenarsenal bezeichnete, das die Kämpfer an die Demonstranten verteilten." 12. April 2014 massakrierte die neue ukrainische Regierung Menschen in Sloviansk und Kramatorsk, zwei

Großstädten, die ebenfalls mit überwältigender Mehrheit für den Präsidenten gestimmt hatten, der durch Obamas blutigen Putsch gestürzt worden war. Die Einheimischen hatten Angst vor dem Putschregime. Am 16. April 2014 berichtete die Kyiv Post über die Aufstände vom Vortag in Slowjansk, Kramatorsk, Donezk und Lugansk mit der Schlagzeile "Ein Tag der Demütigung: Ukrainische Militäroffensive stockt, sechs gepanzerte Fahrzeuge beschlagnahmt". Am 27. April 2014 schloss sich Lugansk mit Donezk zusammen und löste sich ebenfalls von der Ukraine. Alle rebellierenden Städte wurden von der von Obama eingesetzten Regierung bombardiert und beschossen. Wie Seumas Milne im Guardian am 30. April 2014 gut dokumentierte, "ist es nicht Russland, das die Ukraine an den Rand eines Krieges getrieben hat", sondern das US-Regime, das dies getan hat, und Milne erwähnte sowohl den Rechten Sektor als auch die Svoboda-Partei als die wichtigsten Agenten und Vollstrecker des US-Regimes hinter den Kulissen. Das nächste war das Massaker in Odessa am 2. Mai 2014, bei dem Menschen eingeschlossen und verbrannt wurden. Diese Menschen hatten Flugblätter gegen das durch den Putsch gestürzte Regime vorbereitet. Am 9. Mai 2014 kam es in Mariupol zu einem Aufstand, der von der von Obama eingesetzten ukrainischen Junta innerhalb von drei Monaten niedergeschlagen wurde. Lugansk und Donezk haben jedoch nie kapituliert, und dieser Teil des Bürgerkriegs dauert bis heute an. Frankreich, Deutschland und Russland erarbeiteten im Februar 2015 das Waffenstillstandsabkommen Minsk II, das Lugansk und Donezk freiwillig unterzeichneten und zu dem die Ukraine gezwungen war, um die Chancen des von den USA eingesetzten Regimes auf eine Aufnahme in die EU zu wahren. Doch die Ukraine hat Minsk II nie eingehalten und die beiden abtrünnigen Republiken einfach weiter beschossen. Das US-Regime war entschlossen, die Ukraine als Basis für eine Invasion Russlands zu nutzen. Am 24. Februar 2022 marschierte Russland in die Ukraine ein, um dies zu verhindern. Aber jetzt sieht es so aus, als würde die NATO nicht schrumpfen, sondern sich sogar noch schneller vergrößern, weil die Medien die Aggression erfolgreich als von Russland und nicht von Amerika ausgehend dargestellt haben. Der Krieg wird erfolgreich als ein Krieg zwischen der Ukraine und Russland dargestellt, aber in Wirklichkeit ist er ein Krieg zwischen Amerika und Russland, und die Ukraine ist in diesem Stadium nur das heißeste Schlachtfeld des Krieges.

Obwohl Baerbock also recht hat, dass "jeder, der in einem Krieg Waffen an den Aggressor liefert, das Gegenteil von der Beendigung des Krieges tut", liegt sie falsch - entgegen der klar dokumentierten Geschichte - wenn sie behauptet, dass Russland diesen Krieg begonnen hat und die Vereinigten Staaten nicht. Es war und ist eine Aggression der USA und ihrer Verbündeten gegen Russland.

Die Ukraine hat die nächstgelegene aller Grenzen Russlands zum russischen Zentralkommando, das sich in Moskau befindet, nur 317 Meilen oder fünf Minuten Flugzeit für eine Rakete entfernt. In der Kubakrise von 1962 bestand Amerika darauf, dass die Sowjetunion ihre Atomraketen nicht in einer Entfernung von 1.131 Meilen bzw. 30 Minuten Flugzeit von einem möglichen

sowjetischen Blitzangriff platziert. Aus diesem Grund forderte Russland am 17. Dezember 2021 gegenüber Amerika und der NATO, dass die Ukraine niemals in die NATO aufgenommen wird. Am 7. Januar 2022 sagten die USA und ihre NATO gleichzeitig nein und dass sie nicht einmal darüber verhandeln würden. Russland blieb dann nur noch die militärische Option, am 24. Februar 2022 in die Ukraine einzumarschieren, was es auch tat. Aber damit hat dieser Krieg noch lange nicht begonnen. Er hatte 2014 begonnen, genau wie Stoltenberg sagte. Das war eine ehrliche Aussage von ihm, aber Baerbock hat gelogen, wie die deutsche Regierung selbst am 15. Februar 2015 in "Maidan Snipers. German TV expose. ARD Monitor. Eng Subs" bereits dokumentiert hatte. Sie arbeitet dort als Agentin der US-Regierung, nicht des deutschen Volkes.

Es handelt sich nicht um eine russische Aggression gegen die Ukraine, sondern um eine amerikanische Aggression gegen Russland, und die Ukraine ist einfach das von Amerika gewählte Schlachtfeld, auf dem es seinen Krieg zwischen Amerika und Russland beginnt, wobei die ukrainische Armee und die gesamte NATO Amerikas Stellvertreter sind. Es ist der Krieg des US-Regimes zur Eroberung Russlands.

Jede Behauptung, dass der Einmarsch Russlands in die Ukraine am 24. Februar 2022 diesen Krieg ausgelöst hat, ist eine eklatante Lüge.

Mehr lesen

+++

[kolozeg.org](http://kolozeg.org)

## **Why The Aggressor In Ukraine Is America, Not Russia – Eric Zuesse**

by Kolozeg

11–13 Minuten

---

Any allegation that Russia's invasion of Ukraine on 24 February 2022 started this war is a blatant lie.

On May 12th, Germany's Foreign Minister Annalena Baerbock accused the Government of South Africa by saying, "[Anyone who supplies weapons to the aggressor in a war is doing the opposite of ending the war.](#)" But who is the aggressor in the war that is being waged in the battlefields of Ukraine?

To answer that question, the act that STARTED the war must first be identified.

On May 9th, Jens Stoltenberg, the Secretary General of NATO, [said](#), "Remember the war didn't start in 2022. The war started in 2014. And since then, NATO has implemented the biggest reinforcement of our collective defense since the end of the Cold War. ... Until 2014, NATO allies were reducing defense budgets. Since 2014, all allies across Europe and Canada have significantly increased their defense spending."

What happened that *started* this war in 2014? I covered this question extensively in my 18 April 2022 article, "[History of the Ukrainian War](#)", and, after describing there what had led up to it during the prior years, wrote that what started the war was a coup which had been hidden behind the popular Maidan Square anti-corruption demonstrations in Kiev in late 2013 and into February 2014, which overthrew the elected President of Ukraine and installed a rabidly anti-Russian government which had been selected by the U.S. Government:

*The first time that this fact about the coup became publicly known was in an internet-uploaded telephone conversation, [a phone-call on 26 February 2014](#), between the foreign-affairs chief of the European Union, Catherine Ashton, and her investigator, Urmias Paet, who informed her that the new Government in Ukraine was not actually the result of what the democratically elected Government (the one that had just been overthrown) had done, but was instead a coup by "the new coalition" government that overthrew the elected Government. This is from [that transcript](#):*

*"What was quite disturbing, the same oligarch [Petro Poroshenko — and so when he soon thereafter became Ukraine's President three months later, he already knew this] told that well, all the evidence shows that the people who were killed by snipers, from both sides, among policemen and people from the streets, [this will shock Ashton, who thought that Yanukovich had masterminded the killings] that they were the same snipers, killing people from both sides [so, Poroshenko himself knew that his regime was based on a false-flag U.S.-controlled coup d'état against his predecessor, Yanukovich — and he even said as much to Ashton's investigator]*

*Well, that's yes, ...*

*So that and then she [Dr. Olga Bolgomets] also showed me some photos, she said that as medical doctor, she can, you know, say that it's the same handwriting, the same type of bullets, and it's really disturbing that now the new coalition that they don't want to investigate what exactly happened; so that now there is stronger and stronger understanding that behind the snipers, it was not Yanukovich, but it was somebody from the new coalition."*

Notice here that Paet had tactfully avoided saying that Ashton's assumption that it had been Yanukovich was false; instead, he totally ignored her having suggested that, and he here simply said that the evidence went totally in the opposite direction, the direction that the man who would subsequently win the Presidency in Ukraine's 25 May 2014 election — the 'peace' candidate in that 'election', the oligarch Petro Poroshenko himself — knew to be true: that the guilty party was "the new coalition" of which he was a part. Paet said nothing about this, and Ashton asked him no questions about it, nor about what country had actually organized the coup. Ashton responded:

"I think that we do want to investigate."

That sentiment on her part lasted, however, only about one second.

"I mean I didn't pick that up, that's interesting. Gosh?"

Ashton here seemed to have felt outright embarrassed, and she thus ended in a "Gosh" that was almost inaudible, as if a question, and then she immediately proceeded simply to ignore this crucial matter entirely. All of the evidence suggests that she was exceedingly reluctant to believe that in the overthrow, the bad guys had actually been on the anti-Yanukovich side. The overthrow of Yanukovich has since been called ["the most blatant coup in history"](#).

The classic news-report about the U.S. coup that took place in Ukraine during February 2014 appeared as [an independently produced ten-minute compilation video that was uploaded to youtube on 12 March 2014](#) — just weeks after the event — which made clear that it had been a U.S. coup, NOT a 'democratic revolution' as the press allege it to have been. The video placed into context the smoking-gun piece of evidence, which was [the 4 February 2014 youtube recording](#) of Victoria Nuland telling Geoffrey Pyatt whom to get appointed to run Ukraine after the coup would be over (which then happened three weeks later). Obviously, the U.S.-and-allied media lied about all of this and still do lie about it, in order to carry on the U.S. regime's war to conquer Russia.

Then, on 15 February 2015, the German Government's ARD TV network headlined ["Maidan Snipers. German TV expose. ARD Monitor. Eng Subs"](#), and, independently of the Paet-Ashton phone call, verified Paet's key findings, by their own investigative news reporting and interviewing people who had had direct access to the evidence. That TV news report supplies overwhelming evidence that the 'democratic revolution' of Ukraine's February 2014 governmental overthrow had actually been anything but, and was instead another U.S. coup — perhaps the most impactful one in all of the world's history, because that coup in Ukraine might likely bring on WW 3.



On the same day as the peak of the coup, 20 February 2014, was ["The Anti-Crimean Pogrom that Sparked Crimea's Breakaway"](#). Donetsk broke away from Ukraine on [7 April 2014](#), and U.S.-and-allied 'news'-media were immediately calling it part of a Russian 'invasion of Ukraine', and even calling it ["Russian roulette"](#), though it was an authentic response by Donetsk residents to Obama's anti-Russian coup in Ukraine, and the aggression there was by America's stooges, not by any Russians or stooges of or from Russia. On 12 April 2014, the anti-Russia U.S.-backed newspaper Kyiv Post bannered ["Armed pro-Russian extremists launch coordinated attacks in Donetsk Oblast, seize regional police headquarters, set up checkpoints"](#), and the reporter, who was from Chicago, portrayed the anti-coup movement as non-local, a foreign invasion from Russia. However, that 'journalist' gave away that it was actually a popular uprising when he noted that "One of the masked armed gunmen — among 70 who took part in the takeover of the Sloviansk police station — called the target a strategic building with a weapons arsenal that the militants began handing out to protesters." Then, on 9-12 April 2014, were the new Ukrainian government's massacres of people in [Sloviansk](#) and in [Kramatorsk](#), two major cities that likewise had voted overwhelmingly for the President whom Obama's bloody coup had overthrown. The locals were [terrified of the coup-regime](#). On 16 April 2014, the Kyiv Post reported about the rebellions the prior day in Sloviansk, Kramatorsk, Donetsk and Lugansk, headlining ["A day of humiliation as Ukrainian military offensive stalls, six armored vehicles seized"](#). On 27 April 2014, Lugansk joined with Donetsk and likewise broke away from Ukraine. All of the rebelling cities were being [bombed and shelled](#) by the [Obama-installed government](#). As Seumas Milne well documented in the Guardian on 30 April 2014, ["It's not Russia that's pushed Ukraine to the brink of war"](#), it's the U.S. regime that did it, and Milne mentioned both the Right Sector and the Svoboda Party as the key behind-the-scenes agents, enforcers, for the U.S. regime there. Next up was [the massacre in Odessa on 2 May 2014](#), trapping and burning people to death. Those people had been preparing flyers against the coup-imposed regime. And, then, [Mariupol outright rebelled, starting on 9 May 2014](#), and the Obama-installed Ukrainian junta crushed them within three months. However, Lugansk and Donetsk never surrendered, and that part of the civil war has continued till this day. France, Germany, and Russia established in February 2015 the Minsk II cease-fire agreement that Lugansk and Donetsk willingly signed, and that Ukraine was compelled to sign in order to keep alive the U.S.-installed regime's chances for admission to the EU. But Ukraine never complied with Minsk II, and just [continued its shelling into those two breakaway republics](#). The U.S. regime was [determined to get Ukraine as a base from which to invade Russia](#). On 24 February 2022, Russia invaded Ukraine in order



*to prevent that. But now [it appears that instead of shrinking NATO, it's likely to increase even faster on account of media having successfully portrayed the aggression as being by Russia instead of by America.](#) The war is successfully portrayed as being between Ukraine and Russia, but it is instead [actually between America and Russia, and Ukraine is only the hottest battlefield of it at this stage.](#)*

So: although Baerbock is correct that ["Anyone who supplies weapons to the aggressor in a war is doing the opposite of ending the war,"](#) she is wrong — violating the clearly documented history — to be alleging that Russia started this war, and that the United States did not. It was and totally is U.S.-and-allied aggression against Russia.

Ukraine has the nearest of all of Russia's borders to Russia's central command, which is in Moscow, only 317 miles, or five minutes flying time for a missile, away. The 1962 Cuban Missile Crisis concerned America's insistence that the Soviet Union not place its nuclear missiles just 1,131 miles, or 30 minutes flying time, away from what might become a Soviet blitz nuclear attack. This is why Russia presented to America and to NATO on 17 December 2021 a demand that Ukraine never be allowed into NATO. On 7 January 2022, the U.S. and its NATO simultaneously said no and that they wouldn't even negotiate about it. Russia then was left with only the military option: to invade Ukraine on 24 February 2022, which they did. But that was far from having started this war. It had started in 2014, just as Stoltenberg said. That was an honest statement from him, but Baerbock lied, as the German Government's own 15 February 2015 ["Maidan Snipers. German TV expose. ARD Monitor. Eng Subs"](#) had already documented. She is functioning there as an agent of the U.S. Government, not of the German people.

This isn't Russian aggression against Ukraine, but American aggression against Russia, and Ukraine is simply America's chosen battlefield in which to start its war between America and Russia, with Ukraine's army and all of NATO as being America's proxy forces. It is the U.S. regime's war to conquer Russia.

Any allegation that Russia's invasion of Ukraine on 24 February 2022 started this war is a blatant lie.

[Read More](#)